

SRM-Nr. 110.1

Entschädigungsverordnung (EVO)

vom 7. Dezember 2017

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	5
Vorbemerkung	5
A. Allgemeines	5
Art. 1 Rechtsgrundlage	5
Rechtsgrundlage	5
Art. 2 Geltungsbereich	5
Geltungsbereich	5
B. Entschädigungen	5
Art. 3 Behörden	5
Behörden	5
Art. 4 Funktionäre im Nebenamt	6
Funktionäre im Nebenamt	6
Art. 5 Beratende Kommissionen	6
Beratende Kommissionen	6
Art. 6 Stellvertretungen	7
Stellvertretungen	7
Art. 7 Zusätzliche Aufgaben	7
Zusätzliche Aufgaben	7
Sitzungs- und Taggelder	7
Art. 9 Spesenvergütung	7
Spesenvergütung	7
C. VERSICHERUNGEN	7
Art. 10 Berufsunfall- und Haftpflichtversicherung	7
Berufsunfall- und Haftpflichtversicherung	7
Art. 11 Sozialversicherungen	7
Sozialversicherung	7
Art. 12 Berufliche Vorsorge	7
Berufliche Vorsorge	7
D. SCHLUSS- UND ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN	8
Art. 13 Anpassung an die Teuerung	8
Anpassung an die Teuerung	8

Art. 14 Inkraftsetzung	8
Inkraftsetzung	8
Art. 15 Aufhebung bisherigen Rechts	8
Aufhebung bisherigen Rechts	8

	Vorbemerkung	
Vorbemerkung	Entsprechend dem Grundsatz der Gleichstellung von Frau und Mann gelten alle Personen- und Funktionsbezeichnungen dieser Gemeindeordnung ungeachtet der verwendeten Sprachform für beide Geschlechter.	
A. Allgemeines		
	Art. 1 Rechtsgrundlage	
Rechtsgrundlage	Gestützt auf Art. 11 Ziff. 1 der Gemeindeordnung vom 28. Februar 2016 er-lässt die Gemeindeversammlung folgende Verordnung über die Entschädigung der Mitglieder von Behörden, Kommissionen und der Funktionäre im Nebenamt (Entschädigungsverordnung EVO).	
	Art. 2 Geltungsbereich	
Geltungsbereich	Diese Verordnung regelt die Entschädigungen, Zulagen, Spesenvergütungen, die Sitzungs- und Taggelder sowie den Versicherungsschutz der Mit-glieder von Behörden und Kommissionen sowie der nebenamtlichen Funktionäre der Politischen Gemeinde Buchs.	
B. Entschädigungen		
	Art. 3 Behörden	
Behörden	Diese Verordnung regelt die Entschädigungen, Zulagen, Spesenvergütungen, die Sitzungs- und Taggelder sowie den Versicherungsschutz der Mitglieder von Behörden und Kommissionen sowie der nebenamtlichen Funktionäre der Politischen Gemeinde Buchs.	
	Für die Erfüllung ihrer amtlichen Aufgaben wird den gemäss der Gemeindeord- nung vom Volk gewählten Behörden- und Kommissionsmitgliedern eine jährliche Pauschalentschädigung ausgerichtet:	
	1. Gemeinderat	
	 Gemeindepräsident Fr. 35'000 Schulpräsident Fr. 33'000 Mitglieder je Fr. 30'000 Spesen für die Nutzung der privaten Infrastruktur je Fr. 500.— 	
	Mit den Jahrespauschalen werden sämtliche amtlichen Aufwendungen und Verrichtungen des Gemeinderates abgegolten. Anspruch besteht lediglich noch auf die Spesenvergütung gemäss Art. 9 dieser Verordnung.	

3. Rechnungsprüfungskommission

- Präsident (Grundentschädigung) Fr. 3'800.--
- Aktuar (Grundentschädigung) Fr. 3'200.--
- übrige Mitglieder (Grundentschädigung) je Fr. 2'200.--

4. Sozialbehörde

- Präsident (in der Gemeinderats Entschädigung bereits enthalten)
- übrige Mitglieder (Grundentschädigung) je Fr. 3'200.--

5. Wahlbüro

- Grundentschädigung Fr. 160.--
- pro Urnenwache Fr. 38.--
- Auszähldienst pro Stunde Gemeindewerklohn

Mit der Grundentschädigung für die Rechnungsprüfungskommission, Sozialbehörde und das Wahlbüro werden die Ansprechbarkeit für Einwohner, Ämter und Verwaltung, die Repräsentationspflichten, die Lektüre von Akten und Vorschriften, Sitzungsvorbereitungen, die Gespräche mit dem zuständigen Personal sowie die damit zusammenhängenden Telefongespräche und Beratungen ausserhalb von Sitzungen und Besprechungen abgegolten.

Für Besprechungen und Sitzungen mit Ämtern, Behörden, Kommissionen und Privaten sowie Tagungen und Schulungen im Zusammenhang mit dem ausgeübten Amt werden Sitzungs- und Taggelder gemäss Art. 8 dieser Verordnung ausgerichtet.

Art. 4 Funktionäre im Nebenamt

Funktionäre im Nebenamt

Den nachstehenden Funktionären im Nebenamt werden nebst den von ihnen erhobenen Gebühren und Sporteln folgende Jahresentschädigungen ausgerichtet:

a) Ackerbaustellenleiterb) BfU-Sicherheitsdelegierter

Fr. 1'200.--

Fr. 600.--

Die Entschädigung des Friedensrichters wird vom Gemeinderat festgelegt. Die Einnahmen sind an die Politische Gemeinde abzuliefern.

Die Kosten für Büromaterial, Drucksachen und Fachliteratur sind in den Jahresentschädigungen nicht enthalten.

Art. 5 Beratende Kommissionen

Beratende Kommissionen

Für die Mitglieder der beratenden Kommissionen werden die Entschädigungen vom Gemeinderat festgelegt.

	Art. 6 Stellvertretungen			
Stellvertretungen	Bei längeren Stellvertretungen infolge Unfall oder Krankheit des Amtsinhabers entscheidet der Gemeinderat über die Aufteilung der Entschädigung zwischen Amtsinhaber und Stellvertreter. Art. 7 Zusätzliche Aufgaben			
Zusätzliche Aufgaben	Übernimmt ein Behörden- oder Kommissior ben, welche zu einem erheblichen zeitlichen meinderat eine zusätzliche Entschädigung a	Mehraufwand führen, kann der Ge-		
	Art. 8 Sitzungs- und Taggelder			
Sitzungs- und Tag- gelder	Zusätzlich zur Grundentschädigung gemäss Art. 3 werden für die Rechnungsprüfungskommission, Sozialbehörde und Wahlbüro folgende Sitzungs- und Taggelder ausgerichtet:			
	a) Sitzungsgeld pro Sitzungb) Taggeld für den halben Tagc) Taggeld für den ganzen Tag	Fr. 70 Fr. 160 Fr. 270		
	Art. 9 Spesenvergütung			
Spesenvergütung	Den Mitgliedern von Behörden und Kommissionen sowie den Funktionären werden die aus der amtlichen Tätigkeit erwachsenden Barauslagen gemäss den für das Gemeindepersonal geltenden Richtlinien entschädigt.			
C. VERSICHERUNGEN				
	Art. 10 Berufsunfall- und Haftpflichtversicherung			
Berufsunfall- und Haftpflichtversiche- rung	Alle Behörden- und Kommissionsmitglieder sowie die Funktionäre werden für i amtliche Tätigkeit auf Kosten der Gemeinde gegen Berufsunfall und Haftpflicht versichert.			
	Art. 11 Sozialversicherungen			
Sozialversicherung	Sozialversicherungsbeiträge werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bei allen ausgerichteten Entschädigungen in Abzug gebracht.			
	Art. 12 Berufliche Vorsorge			
Berufliche Vorsorge	Die Versicherung der Behördenentschädigung bei der Pensionskasse der Gemeinde erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Die entsprechenden Arbeitnehmerbeiträge sind vom Behördenmitglied zu finanzieren, während der Arbeitgeberanteil von der Gemeinde getragen wird.			

	D. SCHLUSS- UND ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN		
	Art. 13 Anpassung an die Teuerung		
Anpassung an die Teuerung	Entscheide zur Anpassung der Besoldungen des Gemeindepersonals an die Teuerung gelten auch für die Ansätze dieser Entschädigungsverordnung.		
	Art. 14 Inkraftsetzung		
Inkraftsetzung	Diese Verordnung tritt nach der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung auf den 1. Juli 2018 in Kraft. Der Gemeinderat regelt die für den Vollzug dieser Verordnung erforderlichen weiteren Einzelheiten. Art. 15 Aufhebung bisherigen Rechts		
Aufhebung bisheri- gen Rechts	Diese Entschädigungsverordnung ersetzt alle früheren Richtlinien und Regle- mente über die Entschädigung der Mitglieder von Behörden, Kommissionen und der Funktionäre im Nebenamt.		
	Buchs, 4. September 2017		
	NAMENS DES GEMEINDERATES		
	Der Präsident: Der Schreiber: Thomas Vacchelli Urs Tanner		
	Die Entschädigungsverordnung wurde durch die Gemeindeversammlung am 7. Dezember 2017 genehmigt.		
	Buchs, 7. Dezember 2017		
	NAMENS DER GEMEINDEVERSAMMLUNG		
	Der Präsident: Der Schreiber: Thomas Vacchelli Urs Tanner		

Gemeinde Buchs ZH Badenerstrasse 1 8107 Buchs ZH Telefon 044 847 75 00 kanzlei@buchs-zh.ch www.buchs-zh.ch